



BERLIN



Bezirksamt
Tempelhof-Schöneberg

EHRENAMTSBÜRO

Beauftragte für Bürgerschaftliches Engagement

Tempelhof-Schöneberg

Fortbildungskurse und Workshops für Engagierte

2026

1. Halbjahr

Eine Kooperation von Ehrenamtsbüro
und Volkshochschule Tempelhof-Schöneberg



Volkshochschule
Tempelhof-Schöneberg



Leidenschaftlich engagiert
in Tempelhof-Schöneberg

Fortbildungskurse und Workshops für Engagierte

2026

1. Halbjahr

Inhalt

Grußwort	2
Kontakt / Ansprechpersonen	4
Anerkennung und Würdigung	6
Aufgabe des Ehrenamtsbüros	8
Veranstaltungshinweise	9
Kurse in Kooperation mit der Volkshochschule Tempelhof-Schöneberg	11
Workshops des Ehrenamtsbüros	26

**Bürgerschaftliches Engagement ist ein wichtiger
Bestandteil unserer sozialen Gemeinschaft.**

**Wir danken allen Aktiven, die durch Ihr
Engagement beitragen, Tempelhof-Schöneberg
zu einem lebenswerten Bezirk zu machen.**

Eine Kooperation von Ehrenamtsbüro
und Volkshochschule Tempelhof-Schöneberg



**Ehrenamtsbüro
Tempelhof-Schöneberg
Berlin**



Volkshochschule
Tempelhof-Schöneberg

Liebe Tempelhof-Schönebergerinnen, liebe Tempelhof-Schöneberger, liebe Ehrenamtliche,

es ist uns eine große Freude, Ihnen hier das neue Fortbildungsprogramm für ehrenamtlich und freiwillig Engagierte vorstellen zu dürfen, das in bewährter Kooperation zwischen dem Ehrenamtsbüro und der Volkshochschule Tempelhof-Schöneberg umgesetzt wird.

Engagement ist eine tragende Säule für unsere Stadt und unseren Bezirk – für Teilhabe, Zusammenhalt und soziale Gerechtigkeit. Viele Aktivitäten in Tempelhof-Schöneberg wären ohne den selbstlosen Einsatz von freiwillig Engagierten schlicht nicht denkbar.

Bürgerschaftliches Engagement ist ein unverzichtbarer Baustein unserer demokratischen Gesellschaft. Es stärkt das soziale Mitseinander und bringt Menschen unterschiedlichster Hintergründe zusammen.

Um Sie in Ihrem Engagement zu unterstützen und Ihnen für Ihren Einsatz zu danken, stellt das Bezirksamt Ihnen auch in diesem Jahr ein kostenfreies Fortbildungsprogramm zur Verfügung. Es bietet eine breite Auswahl an Themen – von Vereinsarbeit und politischer Bildung über Inklusion, Sprachkompetenz und Migration bis hin zu aktuellen gesellschaftlichen Fragen.

Besonders freuen wir uns, Ihnen in diesem Jahr erstmals auch eigene Workshops des Ehrenamtsbüros anzubieten. Diese Workshops setzen Schwerpunkte auf praktische Kompetenzen, kollegialen Austausch und persönliche Weiterentwicklung speziell für freiwillig Engagierte im Bezirk.

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich weiterzubilden, neue Impulse zu sammeln und mit anderen Engagierten ins Gespräch zu kommen. Ihr Einsatz macht unseren Bezirk lebenswerter und dieses Programm soll ein kleiner Beitrag sein, Sie darin zu bestärken.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihr Engagement und wünschen Ihnen spannende und bereichernde Fortbildungen!

Die Volkshochschule und das Ehrenamtsbüro freuen sich auf Sie.


Jörn Oltmann


Tobias Dollase



Jörn Oltmann
Bezirksbürgermeister
Tempelhof-Schöneberg



Tobias Dollase
Leiter der Abteilung für Schule,
Sport, Weiterbildung und Kultur
Tempelhof-Schöneberg

**Wir laden Sie herzlich ein,
das Fortbildungsangebot zu nutzen und
wünschen Ihnen viel Erfolg und Freude
bei Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit!**

KONTAKT / ANSPRECHPERSONEN

Beauftragte für Bürgerschaftliches Engagement – Ehrenamtsbüro im Rathaus Schöneberg
(Beratung und Veranstaltungen)



Internet www.berlin.de/ba-ts/ehrenamtsbuero/

Gerne können Sie den QR-Code auf der Rückseite dieses Programms benutzen.

E-Mail Ehrenamtsbuero@ba-ts.berlin.de

Post John-F.-Kennedy-Platz, 10825 Berlin

Fax (030) 90277-2220

Telefon Christine Fidancan (030) 90277- 6050

Marcel Jutzewitz (030) 90277- 6051

Lucas Steffen Trespe (030) 90277- 6600

Dustin Bachmann (030) 90277- 3213

Persönlich nach vorheriger Vereinbarung
John-F.-Kennedy-Platz, 10825 Berlin
Rathaus Schöneberg, Raum 120, 121 und 122

Workshops
für ehrenamtlich Engagierte
↳ ab Seite 26

Wir beraten Sie gern!

Auch in diesem Jahr möchten wir noch flexibler auf aktuelle Bedarfe reagieren und Sie zum Mitgestalten des Programmes einladen. Sollten Sie Themen haben, die Sie im aktuellen Programm nicht wiederfinden, die Sie aber für wichtig erachten, nehmen Sie Kontakt mit dem Ehrenamtsbüro auf.

Volkshochschule Tempelhof-Schöneberg

(Veranstaltungen)



Internet www.vhs-tempelhof-schoeneberg.de

E-Mail vhs@ba-ts.berlin.de

Post Barbarossaplatz 5, 10781 Berlin

Fax (030) 90277- 8944

Telefon (030) 90277- 3000

barrierefreier Zugang

Bitte informieren Sie sich ggf. online unter
[http://www.berlin.de/vhs-tempelhof-schoeneberg/
fuer-teilnehmende/buchen-und-bezahlen/](http://www.berlin.de/vhs-tempelhof-schoeneberg/fuer-teilnehmende/buchen-und-bezahlen/)
(Stand: Oktober 2023)

Kurse

der Volkshochschule Tempelhof-Schöneberg

in Kooperation mit dem Ehrenamtsbüro

→ ab Seite 11

Weitere Kursangebote können eingesehen werden unter:

www.vhs-tempelhof-schoeneberg.de

Suchbegriff:

Kurse für Engagierte im Ehrenamt



ANERKENNUNG UND WÜRDIGUNG

Bürgerschaftliches Engagement im Bezirk Tempelhof-Schöneberg

Seit 2003 werden Verdienstmedaillen und Förderpreise im Bezirk vergeben. Die Ausschreibung erfolgt als offener Wettbewerb. Die Schirmherrschaft übernimmt die/der amtierende Bezirksbürgermeister_in.

Gerne nimmt das Ehrenamtsbüro Ihre Vorschläge entgegen und berät Sie im Vorfeld bei Fragen hinsichtlich möglicher geeigneter Preisträger_innen.

Verdienstmedaille und Förderpreis

Mit einer Verdienstmedaille ehrt der Bezirk alljährlich Bürger_innen, die der Allgemeinheit durch ihre außerordentliche, herausragende und nachhaltige Leistung geholfen haben. Sie haben sich im sozialen, kulturellen oder wirtschaftlichen Bereich in Tempelhof-Schöneberg engagiert.

Mit der Verleihung wird das freiwillige und unentgeltliche mehrjährige Engagement (8 Jahre und darüber hinaus) besonders gewürdigt.

Neben der Verdienstmedaille kann ein Förderpreis in Höhe von 1.000€ an Initiativen, Vereine, Organisationen etc. vergeben werden. Der Förderpreis wird von der Bezirksverordnetenversammlung Tempelhof-Schöneberg ausgelobt.



Berliner FreiwilligenPass

Mit dem Berliner FreiwilligenPass wird Anerkennung für freiwilliges Engagement ausgedrückt und die dabei informell erworbenen oder geförderten Qualifikationen und Kompetenzen dokumentiert. Den Berliner FreiwilligenPass können ehrenamtlich Engagierte erhalten, die kontinuierlich oder in zeitlich befristeten Projekten tätig sind und ihr Engagement in Berlin ausgeübt haben. Voraussetzungen zur Vergabe sind, dass Sie sich

- mindestens 80 Stunden verteilt über ein Jahr regelmäßig oder
- in einem oder mehreren Projekten durchgängig 200 Stunden engagiert haben.

Berliner Schüler-FreiwilligenPass

Engagement von Schüler_innen der 4.-13. Klasse ehrt der Bezirk mit dem Berliner Schüler-FreiwilligenPass. Diesen können Schüler_innen erhalten, wenn sie sich

- mindestens 40 Stunden verteilt über ein Jahr regelmäßig oder
- in einem oder mehreren Projekten durchgängig 100 Stunden außerhalb des regulären Schulunterrichts freiwillig ehrenamtlich engagiert haben.

Jugendkompetenzpass

Engagierte Jugendliche werden mit dem Jugendkompetenzpass für ihr bürgerschaftliches Engagement gewürdigt. Organisationen, Schulen, Initiativen und Vereine können engagierte Jugendliche direkt zur Verleihung dem Ehrenamtsbüro melden.

Berliner Ehrenamtskarte

Die Berliner Ehrenamtskarte wird als Zeichen der Anerkennung für bürgerschaftliches Engagement des Landes Berlin verliehen.

- Die Karte hat eine Laufzeit von drei Jahren.
- Zahlreiche öffentliche und private Einrichtungen, Sportvereine, Museen und Theater gewähren gegen Vorlage der Ehrenamtskarte Preisnachlässe
- Inhaber der Ehrenamtskarte erhalten auf alle Kurse der Volkshochschulen 50 Prozent Rabatt.

Ausführliche Informationen unter
[www.berlin.de/ba-tempelhof-schoeneberg/
politik-und-verwaltung/ehrenamtsbuero/
anerkennung-im-ehrenamt/](http://www.berlin.de/ba-tempelhof-schoeneberg/politik-und-verwaltung/ehrenamtsbuero/anerkennung-im-ehrenamt/)

DAS EHRENAMTSBÜRO

informiert

über allgemeine Fragen zum freiwilligen Engagement

erläutert

Rahmenbedingungen und Versicherungsschutz

kennt alle

Träger und Organisationen im Bezirk

findet

das passende Ehrenamt für Sie

organisiert

Qualifizierungs- und Weiterbildungsangebote

würdigt

Ihren Einsatz mit dem Berliner FreiwilligenPass

verleiht

den Jugendkompetenzpass an engagierte
Kinder und Jugendliche

bedankt sich

für Ihr Engagement mit der Ehrenamtskarte

veranstaltet

jährlich die bezirkliche
Ehrenamtsbörse



VERANSTALTUNG



Ehrenamtsbörse im Rathaus Schöneberg

2026 ist es endlich wieder so weit! Nach mehrjähriger Pause bringen wir die bezirkliche Ehrenamtsbörse Tempelhof-Schöneberg zurück – mit neuem Schwung, altbewährtem Konzept und ganz viel Engagement.

Geplant ist die Veranstaltung im ersten Quartal 2026 – im Rathaus Schöneberg, wo bereits in der Vergangenheit engagierte Menschen, Vereine und Initiativen zusammengekommen sind. Das genaue Datum teilen wir rechtzeitig über unsere Kanäle mit – aber: Jetzt schon vormerken lohnt sich!

Ob als Freiwillige_r, Verein oder Organisation: Die Ehrenamtsbörse bietet Raum für Begegnung, Austausch und neue Impulse. Zahlreiche Initiativen, Träger und Projekte aus dem Bezirk stellen sich vor und informieren über ihre vielfältigen ehrenamtlichen Einsatzmöglichkeiten direkt, persönlich und aus erster Hand.

- Sie möchten sich engagieren, wissen aber nicht genau wie und wo? Die Ehrenamtsbörse macht es leicht, ins Gespräch zu kommen und passende Angebote zu entdecken – vom Besuchsdienst bis zum Umweltprojekt, von Patenschaften bis zu kreativen Mitmachaktionen.
- Eintritt frei
- Mitmachaktionen & Beratung
- Raum für Engagement, Ideen & Begegnung

**Wir freuen uns auf Sie –
ob zum Stöbern, Vernetzen oder Mitmachen!**

Mehr Infos demnächst unter:
www.berlin.de/ba-ts/ehrenamtsbuero

VERANSTALTUNG



am: 13.06.2026

Nachbarschaftsfest am Rathaus Schöneberg

In Schöneberg gibt es eine lebendige Nachbarschaft, die vom Engagement der Menschen lebt. Mit dem Nachbarschaftsfest fördert das Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg den Zusammenhalt in der Nachbarschaft. Vereinen, Jugend-, Senior_innen- und Migrant_inneneinrichtungen sowie Schulen und Kitas wird hier eine Plattform geboten, auf der sie ihre Angebote und Möglichkeiten für Alt und Jung präsentieren können.

Der Eintritt ist frei!

Es gibt familienfreundliche Preise für Speisen und Getränke sowie für Attraktionen und Spielstände! Das Fest ist nicht gewinnorientiert. Die Einnahmeüberschüsse werden sozialen Zwecken zugeführt.

Alle sind herzlich eingeladen, vorbei zu kommen!

Sie haben Interesse, sich mit einem Stand zu beteiligen?
Melden Sie Ihre Organisation auf unserer Homepage an!

Veranstaltungsort:

John-F.-Kennedy-Platz und Freiherr-vom-Stein-Straße
10825 Berlin

Weitere Informationen:

Telefon (030) 90277-3497
E-Mail: veranstaltungen_bzbmin@ba-ts.berlin.de
Website: www.berlin.de/ba-ts/nachbarschaftsfest



KURSE

2026

1. Halbjahr

an der Volkshochschule Tempelhof-Schöneberg
in Kooperation mit dem Ehrenamtsbüro



HINWEISE ZUR ANMELDUNG

Wir freuen uns sehr, dass Sie sich für unser Fortbildungsprogramm 1. Halbjahr 2026 interessieren. Seit einigen Jahren bietet das Ehrenamtsbüro in Kooperation mit der Volkshochschule ein praxisorientiertes, attraktives Fortbildungsprogramm an, das die Engagierten in ihrer Tätigkeit kontinuierlich unterstützt.

**Die Kurse richten sich an Ehrenamtliche der in Tempelhof-Schöneberg tätigen Institutionen.
Die Kurse sind entgeltfrei.**

**Eine vorherige Anmeldung bei der VHS ist notwendig.
Die Anmeldung ist verbindlich.**

Die Anmeldung für die Kurse erfolgt direkt bei der VHS
• per E-Mail mit Nennung der Kursnummer oder
• über die Internetseite der Volkshochschule Tempelhof-Schöneberg (Benutzerkonto erforderlich).

Bei Verhinderung:
• bitte möglichst 3 Tage vor Kursbeginn absagen
(Kursnummer angeben!): vhs@ba-ts.berlin.de

Weitere Kursangebote können ebenfalls auf der Webseite eingesehen werden: www.vhs-tempelhof-schoeneberg.de
Suchbegriff: Kurse für Engagierte im Ehrenamt

HINWEISE ZUR BARRIEREFREIHEIT

Die Räumlichkeiten des Rathauses und der VHS sind barrierefrei erreichbar. Sollten Sie Unterstützungsbedarf haben, wenden sie sich bitte an das Ehrenamtsbüro.

ÜBERSICHT DER KURSE

Die Übersicht zeigt alle Kurse in Bereiche sortiert.
Eine Kursbeschreibung gibt es jeweils auf der angegebenen Seite.

Bildung und Kultur

12.6.26	Werte, Wirkung, Vielfalt - Mit Haltung in herausfordernden Zeiten	S. 14
---------	--	-------

Unterstützung von Menschen mit Behinderung

21.1.26	Leben mit Menschen mit Behinderung - Einführung in die Inklusionspädagogik	S. 15
---------	---	-------

7.2.26	Perspektivenwechsel - Menschen mit Behinderung begegnen	S. 16
--------	--	-------

11.6.26	Diversität, Inklusion, Intersektionalität - was steckt hinter diesen Begriffen?	S. 17
---------	--	-------

Unterstützung geflüchteter Menschen

26.2.26	Geflüchtete aus der Ukraine - rechtliche Grundlagen, Hintergründe und Besonderheiten	S. 18
---------	---	-------

28.5.26	Dauerhafter Aufenthalt in Deutschland: Niederlassungserlaubnis & Einbürgerung	S. 19
---------	--	-------

Arbeit und Wirtschaft

24.1.26 und 25.4.26	Vereinsbuchführung für Engagierte im Ehrenamt	S. 20
------------------------	---	-------

16.3.26 und 29.4.26	„# Rat zur Ausbildung“ - Orientierung im Berliner Bildungs- und Ausbildungssystem	S. 21
------------------------	--	-------

1.4.26	Der Wechsel vom Bürgergeld zur Neuen Grundsicherung – Antragstellung, Leistungen, Rechte und Pflichten, Sanktionen (Kursmodul 1)	S. 22
20.5.26	Der Wechsel vom Bürgergeld zur Neuen Grundsicherung – Mehrbedarfe, Bildungs-und Teilhabepaket, Anmietung einer Wohnung, Umzug (Kursodul 2)	S. 23
Soziales und Gesundheit		
19.-20.3.26	Fem.Power. - Empowerment für ein selbstbewusstes Leben	S. 24
10.5.26	Gemeinsam stark: Erste Schritte aus der Einsamkeit	S. 25

Werte, Wirkung, Vielfalt - Mit Haltung in herausfordernden Zeiten

Ob in Gesprächen, in Konfliktsituationen oder im öffentlichen Diskurs – unsere innere Haltung beeinflusst, wie wir die Welt sehen, wie wir sprechen, handeln und wirken. In diesem Workshop setzen Sie sich mit ihrer eigenen Haltung auseinander und erforschen, wie sie Ihr Verhalten und Ihren gesellschaftlichen Standpunkt prägt. Sie lernen, wie Sie innere Klarheit gewinnen, um im Außen Haltung zeigen zu können – mutig, reflektiert und authentisch.

Das erwartet Sie:

- Grundlagen: Was ist Haltung? – körperlich, innerlich, gesellschaftlich
- Reflexion der eigenen Werte, Überzeugungen und Erfahrungen
- Übungen zur Verbindung von Körperhaltung und innerer Ausrichtung
- Haltung zeigen in beruflichen und gesellschaftlichen Kontexten
- Entwicklung einer persönlichen Haltungskompetenz für mehr Sicherheit und Wirkung im Alltag

Dieser Workshop stärkt Sie darin, bewusst und souverän aufzutreten – mit einer Haltung, die Ihnen entspricht und Orientierung gibt, auch in herausfordernden Momenten.



TS107.011F-E

Frizzi Heiner

12.6.26, 3 UStd.

Fr, 17.00-19.30 Uhr

Rathaus Schöneberg,
John-F.-Kennedy-Platz 1,
Raum 1108

Anmeldung über die VHS
(s. Seite 11)

Unterstützung von Menschen mit Behinderung

Leben mit Menschen mit Behinderung - Einführung in die Inklusionspädagogik

Dieser Einführungskurs in die Inklusionspädagogik ist ausgerichtet an den Fragen und Bedarfen der Teilnehmenden.

Es werden insbesondere folgende Fragen behandelt:

- Wie kann man das Phänomen Behinderung verstehen und was bedeutet es für den alltäglichen Umgang?
- Welche Form der Behinderung hat dieser Mensch?
- Welchen besonderen Bedarf hat dieser Mensch?
- Was muss ich im Umgang und im Gespräch mit ihm beachten?
- Was bedeuten verschiedene Fachbegriffe?
- Wie kann ich tun, damit dieser Mensch integriert und inkludiert wird?



TS107.014F-E

Amund Schmidt

21.1.26, 4 UStd.

Mi, 10.00-14.00 Uhr

**Rathaus Schöneberg,
John-F.-Kennedy-Platz 1,
Raum 1108**

Anmeldung über die VHS
(s. Seite 11)

Perspektivenwechsel - Menschen mit Behinderung begegnen

Bei der ersten Begegnung mit Menschen mit Behinderung gibt es Unbekanntes. Wechselseitig können Unsicherheit und Vorurteile eine Rolle spielen. Für Viele stellt es eine große Herausforderung dar, gut mit solchen Situationen umzugehen.

Die Fortbildung sensibilisiert für die Perspektive von Menschen mit Behinderung und thematisiert besondere Bedarfe. Die Handlungskompetenz wird diesbezüglich erweitert.

Ziele:

- Sie können sicherer mit Menschen mit verschiedenen Behinderungen umgehen.
- Sie entdecken Barrieren, die Sie selbst abbauen können.
- Sie können durch das Gespräch über praktische Beispiele kompetenter mit einer Vielfalt an Erwartungen und Möglichkeiten Ihres Gegenübers mit Behinderung umgehen.
- Sie sind orientiert bei den verschiedenen Begriffen wie Behinderung, Beeinträchtigung, Schwierigkeiten und Handicap.



TS107.015F-E

Amund Schmidt

7.2.26, 4 UStd.

Sa, 16.00-20.00 Uhr

**Rathaus Schöneberg,
John-F.-Kennedy-Platz 1,**

Raum 1108

Anmeldung über die VHS
(s. Seite 11)

Im Ehrenamt können Sie
solidarisch sein.

Diversität, Inklusion, Intersektionalität - was steckt hinter diesen Begriffen?

In diesem Workshop werfen wir einen alltagsnahen Blick auf zentrale Begriffe rund um Vielfalt: Was bedeuten sie – und was haben sie mit mir zu tun? Gemeinsam erkunden wir, wie unsere Wahrnehmung und unser Verhalten mit Themen wie Zugehörigkeit, Inklusion oder Diskriminierung zusammenhängen. In interaktiven Übungen und Reflexionsrunden entdecken Sie, was Vielfalt im eigenen Alltag oder im beruflichen Kontext bedeuten kann – und wie ein respektvoller und bewusster Umgang gelingen kann.

Das erwartet Sie:

- Zentrale Begriffe wie Diversität, Inklusion, Diskriminierung, Privileg, Intersektionalität verstehen
- Eigene Perspektiven und Erfahrungen reflektieren
- Sensibilität im Umgang mit Vielfalt entwickeln

Dieser Workshop richtet sich an alle, die Vielfalt besser verstehen und mit Offenheit, Respekt und Neugier auf sich selbst und andere blicken möchten – unabhängig von Vorwissen oder Hintergrund.

Tipp:

Ideal kombinierbar mit dem Workshop "Werte, Wirkung, Vielfalt – Mit Haltung in herausfordernden Zeiten" am 12.06. Beide Workshops können einzeln oder gemeinsam besucht werden.



TS107.009F-E

Frizzi Heiner

11.6.26, 3 UStd.

Do, 17.00-19.30 Uhr

**Rathaus Schöneberg,
John-F.-Kennedy-Platz 1,
Raum 1108**

Anmeldung über die VHS
(s. Seite 11)

Geflüchtete aus der Ukraine - rechtliche Grundlagen, Hintergründe und Besonderheiten

Geflüchtete aus der Ukraine werden in Deutschland zurzeit ohne ein Asylverfahren aufgenommen, sie erhalten den sogenannten §24. Das gesamte Verfahren ist also anders. Wir beleuchten die Hintergründe und Besonderheiten, die konkreten Abläufe und die leistungsrechtliche Situation, für ukrainische Staatsangehörige, nach den nun geltenden Regeln, da die neue Regierung auch hier einige Änderungen vorgenommen hat. Dabei geht es auch um leistungsrechtliche Problemfälle und um die Perspektiven nach März 2027, wenn - nach derzeitigem Stand- die EU-weiten Regelungen auslaufen werden. Fallbeispiele aus der Praxis runden das Seminar ab.

Dozentin: Anne-Marie Braun; Mitbegründerin und Vorstandsmitglied von Schöneberg hilft berichtet aus der Praxis von 10 Jahren Arbeit in der Geflüchteten Hilfe und Beratung.



TS102.001F-E

Anne-Marie Braun

26.2.26, 3 UStd.

Do, 17.30-20.30 Uhr

Rathaus Schöneberg,

John-F.-Kennedy-Platz 1,

Raum 1108

Anmeldung über die VHS

(s. Seite 11)

Dauerhafter Aufenthalt in Deutschland: Niederlassungserlaubnis & Einbürgerung

Geflüchtete, die schon lange in Deutschland leben, haben die Möglichkeit, über eine Niederlassungserlaubnis einen dauerhaften Aufenthalt zu bekommen. Hier geht es vor allem um die Voraussetzungen und die Beantragung der Niederlassungserlaubnis. Für Menschen, die hier in Deutschland bereits mehrere Jahre leben, arbeiten und auch Steuern zahlen, kann auch eine Einbürgerung von Vorteil sein. Was sind die Voraussetzungen dafür? Wie kann ich das vorbereiten? Wo sind die Stolperfallen besonders nach den Änderungen der neuen Regierung? Wo kann ich das beantragen? Was gilt für Jugendliche und junge Erwachsene? Was gilt für Menschen, die hier bereits seit über 40 Jahren leben und arbeiten. Dozentin: Anne-Marie Braun; Mitbegründerin und Vorstandsmitglied von Schöneberg hilft berichtet aus der Praxis von 10 Jahren Arbeit in der Geflüchteten Hilfe und Beratung.

Dozentin: Anne-Marie Braun; Mitbegründerin und Vorstandsmitglied von Schöneberg hilft berichtet aus der Praxis von 10 Jahren Arbeit in der Geflüchteten Hilfe und Beratung.

Eine Anmeldung ist erwünscht.



TS102.009F-E

Anne-Marie Braun

28.5.26, 3 UStd.

Do, 17.30-20.30 Uhr

Rathaus Schöneberg,

John-F.-Kennedy-Platz 1,

Raum 1108

Anmeldung über die VHS

(s. Seite 11)

Vereinsbuchführung für Engagierte im Ehrenamt

Für Inhaber*innen der Ehrenamtskarte Berlin-Brandenburg

Dieser Kurs vermittelt Vertreter*innen kleiner und mittelgroßer Vereine, die nicht der Buchführungspflicht unterliegen, einen Einblick in die Organisation einer ordnungsgemäßen Abrechnung.

Inhalte:

- Buchführungspflicht
 - Einnahme-/Ausgaberechnung
 - doppelte Buchführung
 - Anforderungen des Finanzamtes
- Buchführungsgrundlagen
 - ideeller Bereich
 - Vermögensverwaltung
- Zweckbetrieb / wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb
- Besonderheiten bei Gemeinnützigkeit
- spezielle Fragen:
 - Beiträge und Spenden
 - Anlagevermögen
 - Steuern
 - Versicherungen
 - Löhne, Übungsleiterpauschale
- beispielhafte Buchungen aus dem Vereinsleben
- Arbeiten mit Buchhaltungs-Software



TS541.122F-E

Bernd Hashagen

24.1.26, 8 UStd.

Sa, 10.00-17.00 Uhr

VHS, Barbarossaplatz 5,

Raum 218

Anmeldung über die VHS

(s. Seite 11)



TS541.123F-E

Bernd Hashagen

25.4.26, 8 UStd.

Sa, 10.00-17.00 Uhr

VHS, Barbarossaplatz 5,

Raum 218

Anmeldung über die VHS

(s. Seite 11)

Rat zur Ausbildung - Orientierung im Berliner Bildungs- und Ausbildungssystem

Die Berliner Bildungslandschaft ist vielfältig. Doch es ist oft schwierig, das passende Bildungs- oder Beratungsangebot zu finden. Der Kurs unterstützt Bezugspersonen junger Menschen in ihrer Rolle als Ratgebende und Begleitende bei der Orientierung. Ziel ist es, die Vorteile einer dualen Ausbildung zu beleuchten.

Teilnehmende erhalten einen Überblick über die Wege im Berliner Bildungssystem für junge Menschen, im Fokus ist die Situation junger Menschen mit Fluchthintergrund. Wie gelangt man zum Schulabschluss? Wie findet man die richtige Ausbildung? Wer kann beraten? Wie kann ich als Ratgebende die berufliche Orientierung begleiten? Wir geben Input zu praktischen Angeboten und tragen Ideen für die Gesprächsführung zusammen. Anhand von Fallbeispielen diskutieren wir Bildungs- und Ausbildungsoptionen, Orientierungsmöglichkeiten und Unterstützungsangebote. Und wir geben wichtige Informationen zur Jugendberufsagentur Berlin.

Das Projekt „# Rat zur Ausbildung“ wird im Rahmen des Programms „Rat geben – Ja zur Ausbildung!“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.



TS107.002F-E

Christiane Amede

16.3.26, 3 UStd.

Mo, 17.30-20.30 Uhr

Rathaus Schöneberg,

John-F.-Kennedy-Platz 1,

Raum 1108

Anmeldung über die VHS

(s. Seite 11)



TS107.006F-E

Christiane Amede

29.4.26, 3 UStd.

Mi, 17.30-20.30 Uhr

Alte Mälzerei,

Steinstraße 41,

VHS-Kursraum 2.13

Anmeldung über die VHS

(s. Seite 11)

Der Wechsel vom Bürgergeld zur Neuen Grundsicherung - Antragstellung, Leistungen, Rechte und Pflichten, Sanktionen

Kursmodul 1

Bei diesem Kurs lernen Sie:

Was verändert sich beim Wechsel vom Bürgergeld zur Neuen Grundsicherung?

Dazu: Wer hat Anspruch? Wie und wo stelle ich einen Antrag? Welche Unterlagen werden benötigt? Welche Leistungen können gewährt werden und in welcher Höhe? Welche Leistungen sind vorrangig zu beantragen? Wie wird der Anspruch berechnet? In welcher Höhe wird welches Einkommen angerechnet?

Welches Vermögen bleibt anrechnungsfrei? Welche Mitwirkungspflichten sind zu erfüllen? Welche Sanktionen sind möglich?

Zur Dozentin:

Frau Christa Dentler ist Diplom Sozialarbeiterin -pädagogin und hat Kurse für Berlin Arrival Support zur Unterstützung von Beratung von Geflüchteten aus der Ukraine durchgeführt.

Eine Anmeldung ist erwünscht.



TS102.004F-E

Christa Dentler

1.4.26, 3 UStd.

Mi, 17.30-20.30 Uhr

Rathaus Schöneberg,
John-F.-Kennedy-Platz 1,

Raum 1108

Anmeldung über die VHS
(s. Seite 11)

Im Ehrenamt können Sie

die Gemeinschaft stärken.

Der Wechsel vom Bürgergeld zur Neuen Grundsicherung - Mehrbedarfe, Bildungs- und Teilhabepaket, Anmietung einer Wohnung, Umzug

Kursmodul 2

In diesem Kurs lernen Sie:

Welche Mehrbedarfe können beantragt werden? Wer hat Anspruch darauf? Was ist im Bildungs- und Teilhabepaket enthalten? Worauf ist bei der Anmietung einer Wohnung zu achten? Welche Wohnkosten und im Zusammenhang mit einem Ersteinzug / Umzug anfallenden Kosten werden übernommen? Was bedeutet der mögliche Wegfall der Karenzzeit? Was ist bei einem Umzug zu beachten?

Zur Dozentin:

Frau Christa Dentler ist Diplom Sozialarbeiterin -pädagogin und hat Kurse für Berlin Arrival Support zur Unterstützung von Beratung von Geflüchteten aus der Ukraine durchgeführt.

Eine Anmeldung ist erwünscht.



TS102.008F-E

Christa Dentler

20.5.26, 3 UStd.

Mi, 17.30-20.30 Uhr

Rathaus Schöneberg,

John-F.-Kennedy-Platz 1,

Raum 1108

Anmeldung über die VHS

(s. Seite 11)

Fem.Power. - Empowerment für ein selbstbewusstes Leben Frauenmärz

In diesem Workshop reflektieren und diskutieren wir gemeinsam die Themen Selbstbestimmung, persönliche Freiheit und Empowerment. Es geht um deine eigene Geschichte, deine Kraftquellen und darum, wie du dein Leben emanzipiert und selbstbewusst gestalten kannst. Mit kreativen Methoden und im Austausch mit anderen Frauen erarbeiten wir Wege, um die eigene innere Stärke zu entfalten und den Weg zu einem selbstbestimmten Leben zu ebnen.

1. Deine Reise, deine Stärken: Wir erkunden gemeinsam deine einzigartige Geschichte und beleuchten deine Kompetenzen, um sie als Ressource für deine persönliche Reise zu nutzen.
2. Wachstum durch Widerstände: Wir reflektieren individuelle Herausforderungen und entwickeln Strategien, um mentale und emotionale Stärke aufzubauen.
3. Volle Kraft voraus: Beim letzten Treffen richten wir den Blick nach vorne. Gemeinsam entwickeln wir Strategien und Methoden für mentale Stärke, um dich auf deine Zukunft vorzubereiten und deine Zukunftsvisionen Realität werden zu lassen.

→
TS107.004F-E

Frizzi Heiner
19.-20.3.26, 6 UStd.
Do/Fr, 17.00-19.30 Uhr
Anmeldung über die VHS
(s. Seite 11)

Im Ehrenamt können Sie
aktiv mitgestalten.

Gemeinsam stark: Erste Schritte aus der Einsamkeit

Workshop

Immer mehr Menschen fühlen sich in unserer Gesellschaft einsam. Dabei kann Einsamkeit ganz unterschiedliche Gesichter haben. Manchen mangelt es allgemein an sozialen Kontakten, anderen an Freundschaften oder intimen Beziehungen, wiederum andere fühlen sich einsam, auch wenn sie Freundschaften und Beziehungen haben.

In diesem Workshop geht es darum, die eigenen Einsamkeitsgefühle gemeinsam anzuschauen. Wir sind dann damit nicht mehr allein. Wir nutzen Methoden aus den Kreativtherapien (Bewegung, malen, schreiben), um ein tieferes Verständnis unserer Einsamkeitsgefühle zu erlangen. Wie ist Einsamkeit in meiner Lebensgeschichte verankert? Was erhält meine Einsamkeit aufrecht und was könnte ich anders machen? Schließlich erarbeiten wir uns jede_r einen ersten kleinen Schritt, den wir jeweils unternehmen wollen, um unsere Einsamkeit zu überwinden.



TS107.008F-E

Dr. phil. Jochen Kleres
10.5.26, 8 UStd.
So, 10.00-17.00 Uhr
VHS, Barbarossaplatz 5,
Raum 113
Anmeldung über die VHS
(s. Seite 11)

WORKSHOPS

2026
1. Halbjahr

des Ehrenamtsbüros Tempelhof-Schöneberg



HINWEISE ZUR ANMELDUNG

Sie möchten gerne an einem unserer Workshops für ehrenamtlich Engagierte teilnehmen? Dann melden Sie sich einfach bei uns – wir freuen uns auf Sie!

**Die Workshops richten sich an Ehrenamtliche der in Tempelhof-Schöneberg tätigen Institutionen.
Die Workshops sind entgeltfrei.**

**Eine vorherige Anmeldung beim Ehrenamtsbüro ist notwendig.
Die Anmeldung ist verbindlich.**

**Bei Verhinderung:
bitte möglichst 3 Tage vor Kursbeginn absagen
(Kurstitel angeben!): ehrenamtsbuero@ba-ts.berlin.de**

Kontakt:

- Telefon: (030) 90 277 - 6051
- E-Mail: ehrenamtsbuero@ba-ts.berlin.de
- Web: www.berlin.de/ba-ts/ehrenamtsbuero
- Adresse:
Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg
Ehrenamtsbüro
Rathaus Schöneberg
John-F.-Kennedy-Platz
10820 Berlin

HINWEISE ZUR BARRIEREFREIHEIT

Alle Workshop-Räume im Rathaus Schöneberg sind barrierefrei zugänglich – mit Ausnahme des Tanzsaals. Wenn Sie Unterstützungsbedarf haben oder Fragen zur Zugänglichkeit einzelner Räume, sprechen Sie uns gerne an.

ÜBERSICHT DER WORKSHOPS

Die Übersicht zeigt alle Workshops in Bereiche sortiert.
Eine Workshopbeschreibung gibt es jeweils auf der angegebenen Seite.

Weltanschauung und Politik

25.2.26	Wie funktioniert die BVV?	S. 29
3.3.26	Radikal höflich gegen Rechtspopulismus	S. 30

Arbeit und Wirtschaft

21.2.26	Erfolgreich Meetings mit Ergebnissen moderieren	S. 30
---------	---	-------

Unterstützung geflüchteter Menschen

5.5.26	Ankommen und arbeiten in Deutschland	S. 31
--------	--------------------------------------	-------

Soziales und Gesundheit

12.1.26	Konstruktives Feedback im Ehrenamt – Geben und Nehmen lernen	S. 32
17.1.26	Herausfordernde Gespräche meistern	S. 33
14.2.26	Kinderschutz	S. 33
18.2.26	Umgang mit Konflikten im Ehrenamt	S. 34
14.3.26	Alexander-Technik – Körper und Psyche im Einklang	S. 35

weiter nächste Seite ►

► Fortsetzung Übersicht Workshops

21.3.26	Mentale Gesundheit von A wie Akzeptanz bis Z wie Zufriedenheit	S. 36
28.3.26	Was bedeutet es für mich, im Ehrenamt stark und gelassen zu bleiben – und woher nehme ich diese Kraft?	S. 37
21.5.26	Selbstfürsorge in Konflikten	S. 38

Klima und Nachhaltigkeit

12.3.26	Nachhaltigkeit erkennen und strategisch verankern im Ehrenamt und Verein	S. 39
---------	---	-------

Wie funktioniert die BVV?

Die Bezirksverordnetenversammlung (BVV) bildet auf Bezirksebene das wichtigste Gremium politischer Willensbildung, aber wie sie wirklich funktioniert wissen nur die wenigsten. In dieser Fortbildung werden die wichtigsten Fragen zur BVV, zu Kompetenzen der ehrenamtlichen Bezirksverordneten sowie Bürgerdeputierten, zu Rederechten von Bürger_innen in den Ausschüssen bzw. in der BVV beantwortet:

- Wie ist die BVV organisiert?
- Wie werden im Bezirk politische Entscheidungen getroffen und im welchen Verhältnis stehen dabei BVV und Bezirksamt?
- Wie kann ich als Bürger_in meinen Anliegen im Bezirk Gehör verschaffen und auf politische Entscheidungen des Bezirks Einfluss nehmen?
- Wie funktioniert bei wichtigen Entscheidungen die Beteiligung von Bürger_innen?

Zu Beginn wird Herr Stefan Böltjes, der Vorsteher der Bezirksverordnetenversammlung, aus der politischen Arbeit berichten. Fachliche Inputs wechseln dabei mit kürzeren Diskussionsrunden, bei der Sie die Möglichkeit haben Ihre Fragen zu stellen.



Dozent_in: Signe Stein

25.2.26, 3 UStd.

Mi, 17:00-20.00 Uhr

Rathaus Schöneberg;

John-F.-Kennedy-Platz 1,

BVV-Saal

Anmeldung im Ehrenamtsbüro

(s. Seite 26)



Rathaus Schöneberg
John-F.-Kennedy-Platz, 10825 Berlin

Radikal höflich gegen Rechtspopulismus

Ein Kommunikationsworkshop von Tadel verpflichtet e.V.

Unser Ansatz für diese Gespräche: radikale Höflichkeit! Das bedeutet, Diskussionen sachlich und respektvoll zu führen und gleichzeitig Hass und Ausgrenzung aktiv entgegenzutreten. Es geht also nicht darum, um jeden Preis „mit Rechten zu reden“ – sondern um differenzierte und entschiedene Gegenrede, um konstruktiven Streit für demokratische Werte.

Jede_r kann im eigenen Umfeld entschlossen, sachlich und radikal höflich Stellung gegen Menschenfeindlichkeit und Hass beziehen. Wir zeigen auf, wo die Gefahren rechtspopulistischer und rechtsextremer Einflüsse liegen und geben konkrete Tipps für radikal höfliche Gespräche. Der zweistündige Workshop bietet eine gute Gelegenheit, eigene Interventionsformen zu reflektieren und Alternativen auszuprobieren.



Dozent_in: Veit Hannemann

03.3.26, 3 UStd.

Di, 17.00-19.00 Uhr

Rathaus Schöneberg,

John-F.-Kennedy-Platz 1,

Goldener Saal, 1. OG

Anmeldung im Ehrenamtsbüro

(s. Seite 26)

Arbeit und Wirtschaft

Erfolgreich Meetings mit Ergebnissen moderieren

- Ziel: Ehrenamtliche befähigen, Gruppenprozesse in Besprechungen zu steuern – auch ohne „Chef:innenrolle“.
- Fokus: Strukturen, Rollen, einfache Tools (Agenda, Timeboxing, Check-ins), Umgang mit Vielredner:innen & Schweigenden.
- Interaktiv: Mini-Trainings, Simulation, Austausch.



Dozent_in: Isabelle Herz

21.2.26, 7 UStd.

Sa, 10.00-16.00 Uhr

Rathaus Schöneberg,

John-F.-Kennedy-Platz 1,

Tanzsaal Raum 3130

Anmeldung im Ehrenamtsbüro

(s. Seite 26)

Ankommen und arbeiten in Deutschland

Die Schulung richtet sich an Ehrenamtliche, die mit Geflüchteten arbeiten.

Wer nach Deutschland flieht, bekommt je nach persönlicher Situation einen Aufenthaltsstatus vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) zugewiesen. Oft sind dann die Bedingungen für die Arbeitsaufnahme oder eine Ausbildung schwierig. Eine schwierige Situation, wenn man nicht schnell wieder in sein Land aus dem man geflohen ist wieder zurückkehren kann und sich in die Gesellschaft einbringen will.

Doch ohne Hilfe und Erklärungen fällt es den meisten Menschen schwer sich im Dschungel der verschiedenen Paragraphen zu rechtfertigen zu finden. Gerade für viele Geflüchtete aus der Ost Ukraine stellt sich jetzt immer häufiger die Frage - wie kann ich jenseits vom §24 meine Situation hier in Deutschland verbessern.

Welche Voraussetzungen benötige ich um in die sogenannten Arbeitsparagraphen zu wechseln? Wie funktioniert der Spurwechsel bei § 24 oder §25 ? Welche Berufe sind Mangelberufe?



Dozent_in: Anne-Marie Braun

5.5.26, 4 UStd

Di. 17.00-20.00 Uhr

Rathaus Schöneberg,

John-F.-Kennedy-Platz 1,

Raum 1108

Anmeldung im Ehrenamtsbüro

(s. Seite 26)

Konstruktives Feedback im Ehrenamt - Geben und Nehmen lernen

Gutes Feedback ist eine wichtige Grundlage für eine erfolgreiche Zusammenarbeit im Ehrenamt. Doch wie gibt man*frau Rückmeldungen, die motivieren und nicht verletzen? Und wie nimmt man Feedback an, ohne sich persönlich angegriffen zu fühlen? In diesem interaktiven Training lernen Sie, wie Sie konstruktiv Rückmeldungen geben und selbst souverän mit Feedback umgehen.

Inhalte sind u. a.: Eigenschaften und Funktionen von konstruktivem Feedback, 3W-Regel, Tipps für das souveräne Annehmen von Feedback, hier insbesondere Selbststeuerung in schwierigen Situationen.



Dozent_in: Julia Munack

12.1.26, 5 UStd

Mo, 10.00-14.00 Uhr

**Rathaus Schöneberg,
John-F.-Kennedy-Platz 1,**

Raum 1108

Anmeldung im Ehrenamtsbüro
(s. Seite 26)

Herausfordernde Gespräche meistern

Herausfordernde Themen konstruktiv anzusprechen, ist eine Kunst. Oft vermeiden wir die Ansprache und Konflikte verhärteten sich. In diesem Workshop lernen Sie, in welchen Situationen Sie Konflikte ansprechen können; welche Rahmenbedingungen wichtig sind; welche Fragen Sie vorher für sich klären sollten und wie genau ein konstruktives Gespräch aufgebaut sein kann, damit Sie

- Ihre Inhalte und Interessen klar äußern
- dem Gegenüber Raum für eigene Reflexion der Situation geben
- gemeinsam eine Lösung finden können.



Dozent_in: Saskia Schwermer

17.1.26, 9 UStd.

Sa, 9.00-16.00 Uhr

Rathaus Schöneberg,

John-F.-Kennedy-Platz 1,

Raum 1108

Anmeldung im Ehrenamtsbüro

(s. Seite 26)

Kinderschutz

Der Workshop sensibilisiert Ehrenamtliche für ihre Verantwortung im Kinderschutz. Die Teilnehmenden lernen, Anzeichen einer Kindeswohlgefährdung zu erkennen, reflektieren ihr eigenes Handeln und besprechen konkrete Handlungsschritte für den Umgang mit Verdachtsfällen.



Dozent_in: Lisa Vollmer

14.2.26, 5 UStd

Sa, 10.00-14.00 Uhr

Rathaus Schöneberg,

John-F.-Kennedy-Platz 1,

Raum 1108

Anmeldung im Ehrenamtsbüro

(s. Seite 26)

Umgang mit Konflikten im Ehrenamt

Ehrenamtliches Engagement ist eine wertvolle Bereicherung für unsere Gesellschaft - doch wo Menschen zusammenarbeiten, können auch Konflikte entstehen. Unser praxisnahes Training hilft Ihnen, Konflikte frühzeitig zu erkennen, souverän darauf zu reagieren und Lösungen zu finden, die das Miteinander stärken. Inhalte sind u. a.: Grundlagen der Kommunikation und daraus entstehende Störungen, aktives Zuhören und Spiegeln, Fragetechniken, positive Seiten eines Konfliktes, Selbstfürsorge und Selbststeuerung in Konflikten



Dozent_in: Juliane Grawe

18.2.26, 5 UStd.

Mi, 16.00-20.00 Uhr

**Rathaus Schöneberg,
John-F.-Kennedy-Platz 1,
Raum 1108**

Anmeldung im Ehrenamtsbüro
(s. Seite 26)

Im Ehrenamt können Sie

Freude haben & schenken.

Alexander-Technik – Körper und Psyche im Einklang

Wie kann die Alexander-Technik helfen, körperliche und mentale Anspannung abzubauen und so innere Ruhe und Gelassenheit zu stärken?

Im Ehrenamt sind Körper und Psyche oft gleichermaßen belastet. Die Alexander-Technik fördert die Körperwahrnehmung und das Bewusstsein für Haltungs-, Denk- und Bewegungsmuster. Sie nehmen ihre persönlichen Gewohnheiten unter Stress unter die Lupe und lernen, Anspannung loszulassen. Mit einfachen Übungen beginnen Sie, bewusster und entspannter zu handeln – für mehr Ausgeglichenheit im Alltag und beim Engagement.

Dieser Workshop ist Teil einer dreiteiligen Reihe zur mentalen Gesundheit im Ehrenamt.



Dozent_in: Petra Pachaly

14.3.26, 4 UStd

Sa, 13.00-16.00 Uhr

Rathaus Schöneberg,

John-F.-Kennedy-Platz 1,

Raum 1108

Anmeldung im Ehrenamtsbüro

(s. Seite 26)

Mentale Gesundheit von A wie Akzeptanz bis Z wie Zufriedenheit

Wie kann ich gut für mich sorgen, während ich mich für andere engagiere?

In einer Welt voller Ratgeber und vermeintlich „richtiger“ Wege zur Selbstfürsorge kann es herausfordernd sein, den eigenen Zugang zur mentalen Gesundheit zu finden. Statt einer festen Erfolgsformel entdecken wir gemeinsam die Vielfalt an Bausteinen, die – mal einzeln, mal im Zusammenspiel – zu Ihrer mentalen Stärke beitragen können. Ziel ist es, herauszufinden, was Ihnen persönlich guttut und wie Sie auch im Ehrenamt auf sich achten können.

Dieser Workshop ist Teil einer dreiteiligen Reihe zur mentalen Gesundheit im Ehrenamt. Alle drei Kurse sind thematisch aufeinander abgestimmt, können aber auch einzeln besucht werden.



Dozent_in: Frizzi Heinar

21.3.26, 4 UStd.

Sa, 10.00-12.30 Uhr

**Rathaus Schöneberg,
John-F.-Kennedy-Platz 1,
Raum 1108**

Anmeldung im Ehrenamtsbüro
(s. Seite 26)

Im Ehrenamt können Sie
Freunde finden.

Was bedeutet es für mich, im Ehrenamt stark und gelassen zu bleiben – und woher nehme ich diese Kraft?

In diesem Workshop erfahren Sie, wie Sie Ihre eigene Resilienz stärken und mit belastenden Situationen im Ehrenamt besser umgehen können. Gleichzeitig werfen wir einen Blick darauf, wie Sie auch bei den Menschen, die sie begleiten und unterstützen, Resilienz fördern können. Mit praktischen Übungen entdecken Sie Ihre persönlichen Kraftquellen sowie vielfältige Wege, um langfristig stabil, handlungsfähig und zugewandt zu bleiben.

Dieser Workshop ist Teil einer dreiteiligen Reihe zur mentalen Gesundheit im Ehrenamt. Alle drei Kurse sind thematisch aufeinander abgestimmt, können aber auch einzeln besucht werden.



Dozent_in: Frizzi Heinar

28.3.26, 6 UStd.

Sa, 10.00-16.00 Uhr

Rathaus Schöneberg,

John-F.-Kennedy-Platz 1,

Raum 1108

Anmeldung im Ehrenamtsbüro

(s. Seite 26)

Selbstfürsorge in Konflikten

In diesem Kurs werfen wir einen Blick auf unseren Umgang mit Konflikten. Der Fokus liegt dabei darauf, wie wir uns stärken und resilenter machen können, so dass der Konflikt da bleibt, wo er hingehört, und uns in anderen Lebensbereichen nicht beeinflusst. Dazu beleuchten wir Modelle zur zwischenmenschlichen Kommunikation und der eigenen Reaktion in Konflikten. Darüber hinaus gibt es Tools an die Hand - für eine konstruktive Kommunikation (VW- und 3-W-Regel), aus der Systemischen Therapie (Reframing) sowie aus der Resilienzforschung (Dankbarkeit). Dieser Kurs gibt Impulse und hilft mit kleinen Übungen dabei, das Gelernte direkt im Alltag umzusetzen.



Dozent_in: Juliane Grawe

21.5.26, 5 UStd.

Do, 16.00-20.00 Uhr

Rathaus Schöneberg,

John-F.-Kennedy-Platz 1,

Raum 1108

Anmeldung im Ehrenamtsbüro

(s. Seite 26)

Im Ehrenamt können Sie

Gutes tun.

Nachhaltigkeit erkennen und strategisch verankern im Ehrenamt und Verein

Der Kurs richtet sich an Vereine und Ehrenamtliche, die sich vertiefend mit Nachhaltigkeit in Vereinen und Ehrenamt beschäftigen wollen:

- gemeinsame Grundlagen und Grundmodelle Nachhaltigkeit (Begrifflichkeiten, SDGs, Dimensionen, Grundmodelle der Nachhaltigkeit)
- Nachhaltige Rolle von Vereinen und Ehrenamt erkennen
- Wesentlichkeit verstehen und eigene Hebel für Nachhaltigkeit erkennen: Unterschiede zwischen nachhaltigen Vereinsbetrieb und nachhaltiger Vereinsausrichtung
- Angehen von ersten konkreten Umsetzungen sowie einer strategische Nachhaltigkeitsausrichtung, inkl. Inspiration und Positivbeispiele
- Aufzeigen von weiterführende Hilfen zur Berichterstattung, Datenbanken und Leitfäden zur strategischen Ausrichtung
- Methodisch gibt es eine Kombination, u.a. mit Vortrag, Diskussionen, kleinen Übungen, anschließenden Lernskript (Handout PDF)



Dozent_in: Steve Grundig

12.3.26, 4 UStd.

Do, 16.00-19.00 Uhr

Online per Zoom

Anmeldung im Ehrenamtsbüro

(s. Seite 26)

NOTIZEN



Impressum:

Redaktion: Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg Berlin,
Ehrenamtsbüro, Beauftragte für Bürgerschaftliches Engagement
in Kooperation mit der Volkshochschule Tempelhof-Schöneberg

Herausgeber: Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg Berlin,
Ehrenamtsbüro, Beauftragte für Bürgerschaftliches Engagement

Grafik & Gestaltung: Oliver Dix, www.oliverdix.de

Druck: Saxoprint.de

Auflage: 2.500

Dezember 2025

Die Redaktion vom Programm „Fortbildung im Ehrenamt“ freut sich über
Hinweise und Anregungen an: ehrenamtsbuero@ba-ts.berlin.de

